Telefon: 233 - 42998
pizkb.kult.rbs@muenchen.de

Referat für Bildung und Sport
Pädagogisches Institut - Zentrum für Kommunales Bildungsmanagement

Museumspädagogisches Zentrum – Zuschuss für das Haushaltsjahr 2026
Freigabe der zur Verfügung stehenden Mittel in Höhe von 70.000 Euro

Sitzungsvorlage Nr. 26-32 / V 01264

8 Anlagen

Beschluss des Bildungsausschusses des Stadtrates vom 07.10.2026 (SB)
Öffentliche Sitzung

Kurzübersicht
zum beiliegenden Beschluss

Anlass:	Laut Vertrag leistet die Landeshauptstadt München jährlich einen Zuschuss zu den Betriebskosten
Inhalt:	Übersicht der Publikationen, Aktionen/Projekte/Fort- und Weiterbildungen des MPZ für den Bereich der Landeshauptstadt München; Aufstellung der nach § 8 Satz 3 des Kooperationsvertrages vom 30.06.2005 bezuschussungsfähigen Sachkosten
Gesamtkosten/Gesamterlöse:	70.000,00 Euro Die Finanzierung erfolgt aus Planmitteln des Referates für Bildung und Sport
Entscheidungsvorschlag:	Der Bildungsausschuss genehmigt die Freigabe des Zuschusses für das Museumspädagogische Zentrum in Höhe von 70.000,00 Euro.
Klimaschutzprüfung	Eine Klimaschutzrelevanz ist gegeben: Nein
Gesucht werden kann im RIS auch unter:	Museumspädagogisches Zentrum (MPZ)
Ortsangabe:	-/-

Telefon: 233 - 42998
pizkb.kult.rbs@muenchen.de

Referat für Bildung und Sport
Pädagogisches Institut - Zentrum für Kommunales Bildungsmanagement

Museumspädagogisches Zentrum – Zuschuss für das Haushaltsjahr 2026
Freigabe der zur Verfügung stehenden Mittel in Höhe von 70.000 Euro

Sitzungsvorlage Nr. 26-32 / V 01264

8 Anlagen

Beschluss des Bildungsausschusses des Stadtrates vom 07.10.2026 (SB)
Öffentliche Sitzung

I. Vortrag des Referenten

Die Landeshauptstadt München hat sich gem. § 8 Satz 3 des »Vertrags über den Betrieb des Museumspädagogischen Zentrums (MPZ) in München« vom 30.06.2005 verpflichtet, nach Maßgabe der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel für das Museumspädagogische Zentrum einen Zuschuss von bis zu 50 Prozent der Kosten für folgende Maßnahmen zu leisten: Veröffentlichungen, Informations- und Werbemaßnahmen, Projekte. Die Freigabe der entsprechenden Mittel erfolgt gem. § 8 Satz 4 des Vertrags, nachdem ein Rechenschaftsbericht des Vorjahres, eine Jahresabrechnung des Vorjahres und die Planung des laufenden Jahres dem Bildungsausschuss des Stadtrates vorgestellt worden sind.

Nach Mitteilung der Leitung des Museumspädagogischen Zentrums betrugen die bis zu 50 Prozent bezuschussungsfähigen Aufwendungen nach § 8 für die oben genannten Maßnahmen im Haushaltsjahr 2025 insgesamt 259.335,54 Euro (s. Anlage 2). Für das Haushaltsjahr 2026 betragen die bis 28. Mai 2026 bereits getätigten und bis 31. Dezember 2026 prognostizierten bezuschussungsfähigen Ausgaben insgesamt ca. 323.230,65 Euro. Mit Stand 28. Mai 2026 wurden davon bereits 103.918,55 Euro entsprechend der Ziele verwendet (s. Anlage 7). Davon wurden nach der in der Anlage 7 beigefügten Aufstellung des MPZ 2026 bereits 1.048,39 Euro für Publikationen, 42.476,00 Euro für Projektarbeit – etwa für die Förderung von Schulklassen und Kitagruppen, Deutsch- und Inklusionsklassen und interkulturelle Programme verwendet –, 219,94 Euro für digitale Projekte, 25.013,96 Euro für Werbemittel sowie für die Umstellung auf digitale Maßnahmen und 35.160,26 Euro für die Bayerische Museumsakademie.

Bis zum Ende des Kalenderjahres 2026 werden von den bereits getätigten und prognostizierten bezuschussungsfähigen Ausgaben insgesamt voraussichtlich 29.348,39 Euro für Publikationen, 125.200 Euro für Projektarbeit, 26.300 Euro für digitale Projekte, 55.500 Euro für Werbemittel und 86.882,26 Euro für die Bayerische Museumsakademie verwendet.

Für die Nachvollziehbarkeit der Leistungen wurden für die Haushaltsjahre 2025 und 2026 folgende Dokumente in der Anlage zusammengestellt:

2025:

- Haushalt insgesamt — Anlage A1
- Bezuschussungsfähige Ausgaben — Anlage A2
- Liste projektunterstützender Einzelmaßnahmen aus Mitteln der Bayerischen Museumsakademie — Anlage A3
- Leistungsnachweis — Anlage A4
- MPZ-Tätigkeitsbericht — Anlage A5

2026:

- Haushalt – Stand 28. Mai 2026 — Anlage A6
- Bezuschussungsfähige Ausgaben – Stand 28. Mai 2026 und Planung bis 31.12.2026 — Anlage A7
- Liste projektunterstützender Einzelmaßnahmen aus Mitteln der Bayerischen Museumsakademie — Anlage A8

Aus der Fülle des in der Anlage 4 dargestellten Leistungsspektrums des MPZ von 2025 (Publikationen, Projekte/Aktionen/Fort- und Weiterbildungen) sollen einige wenige, langfristig ausgerichtete Maßnahmen hervorgehoben werden:

<u>Publikationen:</u>

- Museumspädagogisches Zentrum (Dreimann, Susanne und Feuchtmayr, Andrea in Kooperation mit Die Neue Sammlung – The Design Museum): Entdecke! Die Neue Sammlung – The Design Museum. In der Reihe: Entdecke-Kartenset des Museumspädagogischen Zentrums, 2025.

<u>Projekte/Aktionen/Fort- und Weiterbildungen:</u>

- Zusatzqualifikation Museumspädagogik
- Schnupperkurs Museumspädagogik
- Analoge und digitale Vermittlungsangebote für Schulen und Kindertageseinrichtungen, z.B. in der Städtischen Galerie im Lenbachhaus und Kunstbau, in der Monacensia, in dem Museum Villa Stuck sowie im Münchner Stadtraum
- Schwerpunktthemen waren z.B. Demokratiebildung, Ganztag, Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) und Digitalität
- Kooperationen für Lehrkräfte und Schüler*innen, z.B. Museumsführungen und Gespräche zu Bühnenberufen im Rahmen der Ausstellung *making THEATRE* im Deutschen Theatermuseum für berufliche Schulen und Gymnasien, die Erstellung eines Audioguides gemeinsam mit der Rudolf-Diesel-Realschule sowie Pilotprojekte mit verschiedenen KoGas in München
- PIZKB-Veranstaltungen für Lehrkräfte und pädagogisches Fachpersonal in städtischen und staatlichen Museen
- Interkulturelle Projekte, z.B. Führungen in einfacher Sprache, MuseumsZeit und KunstWerkRaum
- Digitale und analoge Vermittlungsangebote für Schulen und Kindertageseinrichtungen, z.B. Jugend hackt München, MPZ-digital und MusPads
- Führungen im Münchner Stadtraum

Sämtliche Aktivitäten des MPZ sind darauf gerichtet, kulturelle Bildung im umfassenden Sinn zu fördern, indem pädagogische Fachkräfte entsprechend qualifiziert und Museen sowie Kulturdenkmäler für eine selbsttätige Bildungsarbeit genutzt werden. Prozess-, Erlebnis- und Handlungsorientierung sind dabei bestimmende Dimensionen der pädagogischen Arbeit.

Die erforderlichen Haushaltsmittel zur Gewährung eines Zuschusses in Höhe von 70.000 Euro stehen im Budget des Referats für Bildung und Sport beim Produkt 39243500 Pädagogisches Institut – Zentrum für Kommunales Bildungsmanagement zur Verfügung.
Eine Freigabe des Zuschusses wird empfohlen.

2. Entscheidungsvorschlag

Das Referat für Bildung und Sport schlägt vor, den Zuschuss für das Haushaltsjahr 2026 für das Museumspädagogische Zentrum in Höhe von 70.000 Euro zu genehmigen.

3. Erforderliche Sachressourcen

Haushaltsjahr	Sachkosten für	e/d/b*	k/i*	Mittelbedarf jährlich
2026	Transferauszahlungen	e	k	70.000 €

* e: einmalig, d: dauerhaft, b: befristet, k: konsumtiv, i: investiv

4. Darstellung der Auszahlungen und der Finanzierung

Die unter dem Entscheidungsvorschlag dargestellten Maßnahmen haben folgende finanziellen Auswirkungen:

4.1 Laufende Verwaltungstätigkeit

Auszahlungen	dauerhaft	einmalig	befristet
Summe der Auszahlungen		**70.000,- € im Jahr 2026 (bereits im Budget)**	
davon:			
Transferauszahlungen (Zeile 12)		70.000,- € im Jahr 2026 (bereits im Budget)	

4.2 Finanzierung und Umsetzung im Haushalt

Die Finanzierung erfolgt aus dem vorhandenen Budget des Referats für Bildung und Sport beim Produkt 39243500 „Pädagogisches Institut – Zentrum für Kommunales Bildungsmanagement“.

4.3 Produktzuordnung

Das Produktkostenbudget des Produkts 39243500 „Pädagogisches Institut – Zentrum für Kommunales Bildungsmanagement“ erhöht sich durch die Finanzierung aus dem vorhandenen Budget nicht.

5. Klimaprüfung

Bei der vorliegenden Sitzungsvorlage ist keine Klimaschutzrelevanz gegeben.

6. Abstimmung
Die Stadtkämmerei und die Gleichstellungsstelle für Frauen haben einen Abdruck dieser Vorlage erhalten.

Anhörungsrechte eines Bezirksausschusses bestehen nicht.

Der Korreferentin des Referats für Bildung und Sport, Frau Stadträtin Lena Odell, und dem Verwaltungsbeirat, Herrn Stadtrat Lorenz Stradtner, wurde je ein Abdruck der Beschlussvorlage zugeleitet.

II. Antrag des Referenten

1. Der Bildungsausschuss genehmigt die Freigabe des Zuschusses für das Haushaltsjahr 2026 für das Museumspädagogische Zentrum in Höhe von 70.000 Euro.

III. Beschluss

nach Antrag.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Die Vorsitzende	Der Referent
Verena Dietl 3. Bürgermeisterin	Florian Kraus Stadtschulrat

IV. Abdruck von I. mit III.

über die Stadtratsprotokolle
an das Direktorium Dokumentationsstelle
an das Revisionsamt
z. K.

V. Wiedervorlage im Referat für Bildung und Sport - PI-ZKB

1. Die Übereinstimmung vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.

2. An
   das Museumspädagogische Zentrum
   das Kulturreferat
   z. K.

Am